

Jahresbericht 2007

1. Verband

1.1. Mitglieder

Ende des Jahres 2007 hatte der Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e.V. 395 natürliche und 84 juristische Mitglieder, also insgesamt 479 Mitglieder.

1.2. ALFA-TELEFON

Die kostenlose telefonische Beratung über Weiterbildungseinrichtungen mit Alphabetisierungskursen wird nach wie vor von Betroffenen oder ihren Vertrauten stark in Anspruch genommen. Die Zahl der Anrufe beim ALFA-TELEFON summierte sich im Jahr 2007 auf 931.

1.3. ALFA-FORUM. Zeitschrift für Alphabetisierung und Grundbildung

Seit 1985 wird vom Bundesverband die einzige deutsche Fachzeitschrift für Alphabetisierungsfragen herausgegeben. Im Berichtsjahr erschienen drei Ausgaben:

- Heft 64: Lokale Netzwerke in der Alphabetisierung.
- Heft 65: Recht auf Bildung
- Heft 66: Sprache und Alphabetisierung

Informationen über alle bereits erschienenen Hefte der Zeitschrift unter

<http://www.alphabetisierung.de/shop/produkte/fachliteratur/fachzeitschriften.html>

Die natürlichen Mitglieder des Bundesverbandes Alphabetisierung und Grundbildung erhalten das ALFA-FORUM kostenlos zugeschickt. Die juristischen Mitglieder erhalten von jeder Ausgabe drei Exemplare kostenlos. Darüber hinaus kann die Zeitschrift im Abonnement bezogen werden. Zum Jahresende 2007 gab es 144 Abonnements.

Eine Beitrittserklärung befindet sich unter

http://www.alphabetisierung.de/fileadmin/files/Dateien/Downloads_BV/Beitrittserklaerung.doc

1.4. Medienkampagne

Die Kampagne „Schreib dich nicht ab. Lern lesen und schreiben“ konnte mit Unterstützung der renommierten Werbeagentur Grey, Düsseldorf, und weiteren Partnern fortgesetzt werden. Im Jahr 2007 wurden 640, TV-Spots ausgestrahlt, davon allein 370 bei BR Alpha. Die Spots wurden darüber hinaus bei zahlreichen Aktionen und Veranstaltungen gezeigt, so zum Beispiel in Fußballstadien, bei Aktionen des Projekts ALFA-MOBIL, bei Messen und Fortbildungsveranstaltungen. Eine Übersicht über alle Spots findet sich unter

<http://www.alphabetisierung.de/kampagne/tv.html>

1.5. Öffentliche Veranstaltungen (in Auswahl)

Didacta, Köln, Februar

Podiumsdiskussion zum Thema „Zu dumm oder nicht gefördert? Junge Erwachsene zwischen Analphabetismus und Ausbildungsreife“ mit Philipp Haußmann, Geschäftsführer Ernst Klett Sprachen GmbH, Stuttgart und „Alphabetisierungsbotschafter 2004“; Prof. Dr. Michael Hüther,

Direktor des Instituts der deutschen Wirtschaft, Köln; Prof. Dr. Rita Süßmuth, Bundestagspräsidentin a. D., Präsidentin der OTA Privathochschule und des Deutschen Volkshochschul-Verbandes; Peter Hubertus, Geschäftsführer des Bundesverbandes Alphabetisierung und Grundbildung; Moderation: Ralf Häder, Projektleiter „F.A.N. – Fußball. Alphabetisierung. Netzwerk“.

Ehrung der didacta-Bildungsbotschafter 2007, Februar

Ebenfalls auf der Didacta: HSV-Torhüter Frank Rost und Schauspieler Peter Lohmeyer wurden für ihr öffentliches Engagement für die Bildung als „didacta-Bildungsbotschafter“ geehrt. Mit dieser 2007 erstmals verliehenen Auszeichnung ehren die beiden ideellen Träger der Messe, der didacta-Verband und der Schulbuchverlegerverband VdS Bildungsmedien, Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens, die in besonderem Maße dazu beigetragen haben, wichtige Themen der Bildungsförderung und der Wissensvermittlung in die Öffentlichkeit zu tragen. HSV-Torhüter Frank Rost engagiert sich für die Enttabuisierung von funktionalem Analphabetismus im Rahmen des Projektes „F.A.N.: Fußball. Alphabetisierung. Netzwerk“.

Leipziger Buchmesse, März

Die Projekte ALFA-MOBIL und „F.A.N. – Fußball. Alphabetisierung. Netzwerk“ präsentierten auf zahlreichen Veranstaltungen ihre Arbeit. Ehemalige Betroffene berichteten über Lese- und Schreibkurse.

Literarische Soirée, Juni

Das Hotel Concorde in Berlin hat am 27. Juni eine Literarische Soirée zugunsten des Bundesverbandes Alphabetisierung und Grundbildung durchgeführt, bei der verschiedene Prominente in den Suiten des Hotels vor geladenen Gästen gelesen haben. Fünf prominente Schauspielerinnen und Schauspieler – Gesine Cukrowski, Alexandra Kamp, Gudrun Landgrebe, Heio von Stetten und Melanie Blocksdorf – lasen aus selbst gewählten Werken der Weltliteratur.

Weltalphabetisierungstag, September

Wie in den Jahren zuvor fand die zentrale Veranstaltung zum Weltalphabetisierungstag in Berlin statt. Am Vormittag des 7. September, einen Tag vor dem Weltalphabetisierungstag, luden der Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung und der Deutsche Volkshochschul-Verband in die Bundespressekonferenz ein. Die Veranstaltung wurde dieses Jahr vom F.A.N.-Projekt vorbereitet und durchgeführt. Hauptredner war der Parlamentarische Staatssekretär des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF), Andreas Storm. Das BMBF stellt in den nächsten fünf Jahren für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben im Bereich „Grundlagen der Alphabetisierungs- und Grundbildungsarbeit mit Erwachsenen“ Mittel zur Verfügung. Nach einer Ausschreibungs- und Bewerbungsphase sind 27 Verbundprojekte aufgefordert worden, ihre Anträge einzureichen.

Podiumsdiskussion mit Dr. Jens Korfkamp, Vorstandsmitglied des Bundesverbandes Alphabetisierung und Grundbildung, Norbert Hocke vom Vorstand der Gewerkschaft für Erziehung und Wissenschaft, Maren Elfert vom UNESCO-Institut für lebenslanges Lernen und Ernst Dieter Rossmann, Vorsitzender des DVV.

Ein weiterer Programmpunkt war die Ehrung der „Botschafter für Alphabetisierung 2007“: Juergen Boos, Direktor der Frankfurter Buchmesse, Eva Steffens-Elsner, Kursleiterin an der VHS Bielefeld, und Carsten Colmorgen, Direktor des Berliner Hôtels Concorde.

Am Abend stellte das Hôtel Concorde Berlin dann den feierlichen und luxuriösen Rahmen für die Auszeichnung der Sieger des diesjährigen Schreibwettbewerbs „wir schreiben“, der jedes Jahr vom DVV und vom Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung ausgerichtet wird.

Frankfurter Buchmesse, Oktober

Die zur Frankfurter Buchmesse 2006 erfolgreich gestartete internationale Alphabetisierungskampagne, [Frankfurt Book Fair Literacy Campaign](#), wurde 2007 fortgesetzt und startete mit einem internationalen Kongress, bei dem sich auch der Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung mit seinem Projekt „F.A.N. – Fußball. Alphabetisierung. Netzwerk.“ präsentierte.

Zur Alphabetisierungs-Fachtagung in Bonn: siehe „Projekte“.

Außerdem gab es zahlreiche andere Veranstaltungen unter Beteiligung des Bundesverbandes, darunter auch Einführungsveranstaltungen in die Alphabetisierungsarbeit in Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen, Bayern, Rheinland-Pfalz und Thüringen, die i. d. R. mit den Landesverbänden der Volkshochschulen durchgeführt wurden. Unterstützung durch Ernst Klett Sprachen für „bedürftige“ Fortbildungsteilnehmer/innen.

1.6. Shop

Im Verlauf des Jahres 2007 etablierte sich der ALFA-SHOP als Versandbuchhandel, in dem mehr als zwei Drittel aller Bestellungen online über die Warenkorbfunktion vorgenommen wurden. Es erschienen die beiden Sachtexte „Politik in Deutschland“ sowie „Arbeit und Beruf“ als weitere Arbeitsbücher des Projektes „F.A.N. – Fußball. Alphabetisierung. Netzwerk.“

Als ergänzende Unterrichtsmaterialien brachte der Bundesverband die von Peter Hubertus entwickelten Kopiervorlagen von „Druck- und Schreibbuchstaben“, „Silbentabellen“, „Vom Bild zum Laut zum Buchstaben“ sowie „200 wichtige Wörter“ heraus.

Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge nahm einige Produkte des Bundesverbandes („Leselotto“, „Silbenschieber“, „1200 wichtige Wörter“, „Wort- und Bildkarten“ sowie „Wendekarten“) in seine Empfehlungsliste für Alphabetisierungskurse für Migrant/inn/en auf.

Im Jahr 2007 wurden erstmals im Alfa-Shop kostenpflichtige Downloads zur Verfügung gestellt, die es dem Käufer ermöglichen, gegen eine geringe Gebühr Unterrichtsmaterialien zur eigenen Verwendung selbst auszudrucken.

1.7. Stiftung

Die Gremien des Bundesverbandes Alphabetisierung und Grundbildung haben sich im Berichtsjahr nach ausführlichen internen Beratungen dazu entschlossen, die Gründung einer Stiftung zur Alphabetisierung und Grundbildung zu initiieren. Dazu wurden im Jahr 2007 erste Aktivitäten begonnen. Mit Unterstützung von Grey Worldwide wurden zwei Motive für Weihnachtskarten entwickelt und gedruckt. Diese wurden u. a. an die Bundestagsabgeordneten geschickt, um sie über die bevorstehende Gründung einer Stiftung zur Alphabetisierung und Grundbildung zu informieren.

Infos zu den Weihnachtskarten unter

<http://www.alphabetisierung.de/shop/produkte/oeffentlichkeitsarbeit.html>

1.8. Sponsoring, Spenden

- Der Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung hat wie im Jahr zuvor eine finanzielle Förderung durch die ups-foundation erhalten. Damit ist es möglich gewesen, das ALFA-MOBIL zu kaufen. Weiterhin werden Gelder für die Vorbereitungen einer Stiftungsgründung eingesetzt. Auch die Gewinnung und Einarbeitung von Ehrenamtlichen wird dadurch finanziell gefördert.
- GREY Worldwide, Düsseldorf, unterstützt den Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung seit vielen Jahren unentgeltlich bei der Kampagne „Schreib dich nicht ab. Lern lesen und schreiben“ bei der Umsetzung in TV, Kino und Print.
- Ernst Klett Sprachen GmbH, Stuttgart, ist Gründungsmitglied des Bundesverbandes Alphabetisierung und Grundbildung und unterstützt den Verband seit vielen Jahren ideell und materiell.

- EMI Music Publishing GmbH, Hamburg, Universal Music, Berlin, und Special Key, Düsseldorf, unterstützten den Verband beim neuen TV-Spot mit Anna Yina.
- Team Training Solutions GmbH, Heidelberg, unterstützte die Aufgaben des ALFA-TELEFONS mit einer großzügigen Spende.
- Frankfurt Messe GmbH lud vor Beginn der Frankfurter Buchmesse Unternehmen und Geschäftsleute zu einem Golfturnier ein und spendete – wie im Vorjahr – die Startgelder.
- Weitere Großspenden, Spender wollen nicht in der Öffentlichkeit genannt werden.

1.9. Finanzen

Shop-Umsätze 2007 (incl. Zeitschriftenverkäufe)	60.000€
Einnahmen aus dem ideellen Bereich 2007 (davon aus Spenden)	600.000€ (67.000€)
Personalkosten 2007	146.000€

2. Projekte

2.1. Neue Projekte

Das Jahr 2007 war geprägt von der Beantragung von neuen Projekten, die im Rahmen des Ideenwettbewerbs des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert werden (Infos zum Ideenwettbewerb unter

<http://www.alphabetisierung.de/presse/pressemitteilungen/pressemitteilung-anzeigen/article/45.html>).

Der Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung hatte sich mit sieben Projektskizzen am Ideenwettbewerb beteiligt und wurde aufgefordert, zu sechs Projektideen Anträge zu stellen.

Als erstes Projekt konnte im November 2007 das Projekt „PROFESS – Professionalisierung von Alphabetisierungs- und Grundbildungs-Pädagoginnen und -Pädagogen“ seine Arbeit aufnehmen. Das vom BMBF geförderte Vorhaben hat die Aufgabe, ein modulares Studien- und Fortbildungskonzept für Lehrende in der Alphabetisierungs- und Grundbildungsarbeit mit Erwachsenen zu entwickeln, durchzuführen, zu erproben und zu evaluieren. Erstellt werden einzelne Lehr- und Lernbausteine für einen

- viersemestrigen Master-Studiengang (Weiterbildung),
- eine zweisemestrige Weiterbildung (zertifiziert)
- und Fortbildungen außerhalb von Hochschule.

Im Projekt-Verbund mit fünf Hochschulen übernimmt der Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung das Projektmanagement und berät die Wissenschaft in Bezug auf die Praxiserfordernisse. Im Einzelnen gehören folgende Partner dem Projekt-Verbund an:

- Pädagogische Hochschule Weingarten (Projektbeauftragte: Prof. Dr. Cordula Löffler)
- Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e.V. (Projektbeauftragter: Frank Dreccoll)
- Evangelische Hochschule für Soziale Arbeit Dresden (Projektbeauftragte: Lilo Dorschky)
- Universität Siegen (Projektbeauftragter: Prof. Dr. Hans Brügelmann)
- Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd (Projektbeauftragte: Prof. Dr. Erika Brinkmann)
- Universität Bremen/TZI (Projektbeauftragter: Prof. Dr. Jürgen Friedrich).

Das Projekt hat eine Laufzeit bis zum 30.09.2011.

2.2. Bericht über laufende Projekte

Tagungsprojekt „Bonn“, gefördert durch das BMBF. Zu der im Jahr 2006 durchgeführten Fachtagung ist die Dokumentation „Alphabetisierung und Grundbildung in Deutschland: Fragen und Antworten in Wissenschaft und Praxis“ im Waxmann Verlag erschienen.

Tagungsprojekt „Hamburg“, gefördert durch das BMBF. Die fünfte Fachtagung des Bundesverbandes Alphabetisierung und Grundbildung Alphabetisierungs-Fachtagung fand vom 24. bis 26. Oktober 2007 in Hamburg statt zum Thema „Alphabetisierung und Grundbildung in Deutschland: Innovative Forschung – Innovative Praxis“. An der Tagung haben mehr ca. 250 Personen teilgenommen, darunter auch erneut mehrere Lerner aus Lese- und Schreibkursen.

Das Projekt „ALFA-MOBIL – Wir fahren für die Weltalphabetisierungsdekade“, gefördert durch das BMBF, endete im Mai 2007. Die wesentlichen Aufgaben bestanden in der Planung und Durchführung von öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen in Regionen mit wenigen Angeboten zur Alphabetisierung und in der Planung, Organisation und Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen in ausgewählten Orten zum E-Learning-Portal www.ich-will-schreiben-lernen.de. Dieses Portal war im Rahmen des Projekts APOLL entwickelt worden und wird jetzt vom Projekt Portal Zweite Chance Online fortgeführt. Im letzten Projektzeitraum wurden vor allem junge Erwachsene über das Thema Musik angesprochen. Der Bereich ALFA-MUSIK wird auch nach Projektende weiter ausgebaut. Infos unter <http://www.alphabetisierung.de/projekte/alfa-mobil/alfa-music.html>

Das Projekt „F.A.N. – Fußball. Alphabetisierung. Netzwerk.“, das seit Juni 2005 mit finanzieller Förderung durch das BMBF durchgeführt wurde, fand am 31. Dezember 2007 seinen Abschluss. Durch den Medienverbund aus Fernsehserie, Online-Begleitung und Print konnten in Verbindung mit dem Thema Fußball breite Bevölkerungsschichten über das Phänomen des funktionalen Analphabetismus informiert werden.

In 40 Info-Aktionen in Fußballstadien wurden 600.000 Fans erreicht. Mehr als 150 Zeitungsartikel, 15 Radio- und Fernsehbeiträge berichteten über das Projekt. Während der Projektlaufzeit wurden leicht lesbare Lektüren und Sachtexte gemeinsam mit dem Klett-Verlag veröffentlicht und an Einrichtungen der Weiterbildung verteilt. Der DVV hat das Thema Fußball als „Lernwelt“ im Portal Zweite Chance Online aufgenommen. Weitere Infos zum Projekt unter <http://www.alphabetisierung.de/projekte/fan.html>

Infos über die TV-Serie unter

<http://www.alphabetisierung.de/projekte/abgelaufene-projekte/fan/fan-sehserie.html>

Eine Handreichung ist erhältlich unter

<http://www.alphabetisierung.de/projekte/fan/fan-handreichung.html>

3. Personen

3.1. Vorstand

Die Mitgliederversammlung Anfang des Jahres 2007 wählte folgende Personen zu ehrenamtlichen Vorstandsmitgliedern (fachliche Zuständigkeit in Klammern):

- Marion Döbert ist hauptamtliche pädagogische Mitarbeiterin an der Volkshochschule Bielefeld (umfassende Anfragen von Medien und politischen Vertreterinnen und Vertretern, Fortbildungen)
- Jürgen Genuneit (umfassende Anfragen von Medien und politischen Vertreterinnen und Vertretern, Fortbildungen)
- Elfriede Haller (Medienanfragen zur Lebenssituation von Lerner/innen, Fortbildungen)

- Dr. Korfkamp, Leiter des Volkshochschulzweckverbandes Rheinberg/Rheinland (Personalentwicklung, Projektbegleitung)
- Prof. Dr. Cordula Löffler, Professorin an der Pädagogischen Hochschule Weingarten, (wissenschaftliche Anfragen in Bezug auf Ursachen und Prävention von Analphabetismus)
- Johanna Schneider (Infrastruktur in der Alphabetisierungsarbeit, z.B. Lokale Netzwerke zur Alphabetisierung, Kooperation von Bildungsarbeit und Sozialer Arbeit; Stiftung, Projekt Profess)
- Gerald Schöber betreut die Service- und Versandstelle (Finanzen)
- Dr. Ulrich Steuten ist seit 1988 Fachbereichsleiter für Deutsch, Alphabetisierung und Politische Bildung an der Volkshochschule Moers
- Vecih Yaşaner ist hauptamtlich für Kurse zur Alphabetisierung für MigrantInnen an der VHS Frankfurt tätig (Alphabetisierung von Migrantinnen und Migranten)

3.2. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

- Peter Hubertus, Geschäftsführer
- Hartmut Steinberg, kaufmännischer Angestellter. Er ist sowohl für die Geschäftsstelle tätig als auch für einzelne Projekte.
- Timm Helten, Mitarbeiter für das Projekt ALFA-MOBIL, seit Juni 2007 Mitarbeiter des Projekts „F.A.N. – Fußball. Alphabetisierung. Netzwerk“
- Dr. Ferdinande Knabe, Projektleiterin für das Projekt „Fachtagung“
- Ralf Häder, Leiter des Projekts „F.A.N. – Fußball. Alphabetisierung. Netzwerk“
- Andreas Brinkmann Mitarbeiter des Projekts „F.A.N. – Fußball. Alphabetisierung. Netzwerk“
- Marcel Menzinger, Sachbearbeiter Projekt „F.A.N. – Fußball. Alphabetisierung. Netzwerk“
- Frank Drecoll, Leiter des Projekts „PROFESS – Professionalisierung von Alphabetisierungs- und Grundbildungs-Pädagoginnen und -Pädagogen“
- Ehrenamtlich Tätige, Praktikantinnen und Praktikanten, Honorarkräfte: Brian Buhr, Katrin Butzen, Gabriele Gesing, Martin Hoffmann, Katharina Hosemann, Barbara Knaup, Elisabeth Konnerth, Tanja Langer, Marie-Fleur Langhans, Lars Malügge, Hannah Rosenberg, Tim Tjettmers, Sandra Wehrmeyer. Einige der ehemaligen Praktikantinnen und Praktikanten sind weiterhin ehrenamtlich oder auf Honorarbasis für den Verband aktiv.